



Schulergänzende Betreuungsangebote

Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung, Aufgabenhort
und
Ferienbetreuung
für Kindergarten- und Primarschulkinder

ABC - Informationsbroschüre



Wichtige Informationen:

Adresse	Stadt Liestal Bildung und Sport Rathausstrasse 36, 4410 Liestal Tel.: 061 927 53 70
Leitung Schülers ergänzende Betreuungsangebote <i>Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung, Aufgabenhort, Ferienbetreuung</i>	Adriana Pachlatko adriana.pachlatko@liestal.bl.ch 061 921 27 46 Telefonsprechstunden: montags und donnerstags 10.00 – 11.00
Standorte	Schulhaus Fraumatt Schulhaus Frenke Schulhaus Gestadeck Schulhaus Mühlematt Schulhaus Rotacker
Standortleitung	Schulhaus Frenke: Martina Grund, 079 762 53 66 Schulhaus Rotacker: Claudia Alessio, 079 732 20 81
Mitarbeitende	Esther Allemann Andrea Beeler Catherine Broch Doris Bürgin Yves Etienne Luciana Geier Simon Jeker Roxana Lander Elida Lishi Barbara Salathe Isabelle Schuler Erika Thommen Rita Vaterhaus
Mittagstische	Alters- und Pflegeheim Brunnmatt (Schulhaus Gestadeck) Restaurant Falken (Schulhaus Rotacker, Mühlematt, Fraumatt) Restaurant Pine (Schulhaus Frenke)
Betreuungszeiten	Mittag Mo-Fr: 12.00 -13.45 Modul 1 Mo-Fr: 13.45 – 15.15 Modul 2 Mo-Fr: 15.15 – 18.00 Aufgabenhort Mo und Di : 15.15-bis Beendigung der Hausaufgaben (max. 18.00)

- Abholvereinbarungen** Auf dem Anmeldeformular ist anzukreuzen, ob die Kinder nach der Betreuung „alleine nach Hause“ gehen dürfen, oder „von den Eltern“ abgeholt werden. Ebenso sind die Namen der Personen unter Bemerkungen aufzuführen, welche die Berechtigung haben, die Kinder aus der Tagesstruktur abzuholen. Ausnahmen sind rechtzeitig der Betreuungsperson mitzuteilen.
Die Kinder erscheinen pünktlich beim Treffpunkt und werden von den Eltern pünktlich zu den vereinbarten Zeiten abgeholt.
- Abmeldung Aufgabenhort** Haben die Kinder keine Hausaufgaben, ist eine Abmeldung vor Ort (bei der Betreuungsperson des Aufgabenhortes) zu machen. Eine telefonische Abmeldung ist nicht notwendig.
- Abmeldung Mittagstisch** Eine Abmeldung ist bis 8.30 Uhr desselben Tages möglich, und zwar unter den folgenden Telefonnummern ist eine Nachricht zu hinterlassen. Keine SMS.
Standort Fraumatt (Restaurant Falken), 077 443 59 12
Standort Frenke (Restaurant Pine), 079 762 53 66
Standort Gestadeck (APH Brunnmatt), 079 563 86 56
Standort Mühlematt (Restaurant Falken), 077 443 59 12
Standort Rotacker (Restaurant Falken), 079 732 20 81
- Abmeldung Nachmittagsbetreuung** Eine Abmeldung ist bis 11.00 Uhr desselben Tages unter folgender Telefonnummer möglich: Schulsekretariat 061 927 53 70.
- Abwesenheit des Kindes** Bei Nichterscheinen sollte das Kind so früh wie möglich abgemeldet werden, spätestens bis 8.30 Uhr desselben Tages für den Mittagstisch und spätestens bis 11.00 Uhr desselben Tages für die Nachmittagsbetreuung.
Bei unangekündigtem Nichterscheinen eines Kindes werden umgehend die Eltern, betreffende Lehrperson und die Leitung der schülerergänzende Betreuungsangebote informiert.
In krankheits- oder unfallbedingte Abwesenheiten sowie schulbedingte Abwesenheiten (Jokertage, Schulreise, Exkursionen, Schulanlässe, Projektwochen, Lagerwochen) ist es in der Pflicht der Erziehungsberechtigten, ihr Kind rechtzeitig abzumelden.
- Anmeldung / Änderung** Die Anmeldung gilt für das ganze Schuljahr. Eine Abmeldung, Änderung oder Neuanmeldung ist bis zum 30. November dem Schulsekretariat mitzuteilen und gilt ab Beginn des 2. Schulsemesters. Abmeldungen oder Änderungen während des Semesters ist nur in begründeten Fällen möglich (s. Richtlinien) und schriftlich einzureichen.
- Aufgabenhort** Im Aufgabenhort erledigen die Kinder ihre Hausaufgaben selbständig und unter Aufsicht einer pädagogisch qualifizierten Person. Bei Fragen und Unklarheiten zu den Hausaufgaben werden die Kinder unterstützt. Haben die Kinder keine Hausaufgaben, ist eine Abmeldung vor Ort (bei der Betreuungsperson des Aufgabenhortes) zu machen.
- Ausflüge** Ab und zu planen die Betreuungspersonen mit den Kindern in der Nachmittagsbetreuung einen grösseren Ausflug zu machen (z.B. Museen oder Zoo Basel). In diesen Fällen werden die Eltern rechtzeitig darüber informiert. Die Kosten der Ausflüge sind von den Eltern zu übernehmen.

Ausschluss	Hält sich ein Kind nicht an die Regeln kann dies zu einer Verwarnung bis hin zu einem Ausschluss führen (s. Verhaltensregeln).
Betreuungspersonen	Die Kinder werden während den Angeboten von sozial-pädagogisch geschulten Fachpersonen betreut und von Personen mit langjähriger Berufserfahrung mit Kindern.
Betreuungszeit	Während der Mittagszeit und Betreuungszeit stehen die Betreuung der Kinder und das Mittagessen im Mittelpunkt. Während dieser Zeit soll das Betreuungsteam nur im Notfall angerufen werden.
Eltern	Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns ein grosses Anliegen. Ein kurzer Austausch beim Abholen ist ein wichtiger Bestandteil in der Zusammenarbeit mit den Eltern. Auf Wunsch der Eltern oder der Leitung der schulergänzenden Betreuungsangebote findet nach Vereinbarung ein Gespräch mit den Eltern statt. So haben Sie die Möglichkeit, sich über die Entwicklung des Kindes auszutauschen und Lösungsmöglichkeiten anzusprechen.
Feiertage und Ferien	Am Fasnachtsmontag, Karfreitag, Ostermontag, Banntag, 1. Mai, Aufahrtstag plus Überbrückungstag, Pfingstmontag, Weihnachtsferien, 1./5./6. Sommerferienwochen finden keine Betreuungen statt. Vor einem Feiertag ist die Betreuung bis 18.00 gewährleistet.
Ferienbetreuung	Zusätzlich bietet die Stadt Liestal eine Ferienbetreuung an. Das Anmeldeformular und weitere Informationen für die Ferienbetreuung finden Sie auf der Homepage der Stadt Liestal. Die Ferienbetreuung findet zu folgenden Zeiten in folgenden Wochen statt: Sommerferien: 15 Tage Herbstferien: 10 Tage Fasnachtsferien: 9 Tage (ohne Fasnachtsmontag) Frühlingsferien: 8 Tage (ohne Karfreitag, ohne Ostermontag) Die Betreuung findet ab 5 Kindern pro Tag statt. Der Platz ist begrenzt, maximal 16 Kinder. Der Anmeldeschluss ist der 30. Mai und gilt von Sommer- bis Herbstferien und der 30. November und gilt von Fasnachts- bis Osterferien. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
Fundgegenstände	Fundgegenstände werden verschlossen aufbewahrt. Das Betreuungsteam erinnert die Kinder regelmässig daran. Am Ende jedes Quartals werden die Gegenstände entsorgt.
Garten und Gartenaufsicht	Die Kinder dürfen sich selbständig im Schulareal aufhalten. Sie melden der Betreuungsperson, wenn sie nach draussen gehen.
Handy	Das Mitnehmen und/oder Benützen eines Handys ist im ganzen Schulareal verboten. Handys werden vom Betreuungsteam eingezogen und am Ende der Betreuung wieder ausgehändigt.
Hausaufgaben	Die Betreuungspersonen halten die Kinder während der Nachmittagsbetreuung zur selbständigen Erledigung der Hausaufgaben an und sorgen für eine ruhige Lernatmosphäre. Die maximale Zeit während der Nachmittagsbetreuung beträgt eine Stunde. Für die Kontrolle der Hausaufgaben sind die Eltern zuständig. Im Aufgabenhort erledigen die Kinder ihre Hausaufgaben selbständig und bis zur Beendigung ihrer Hausaufgaben (max. 18.00 Uhr).

Informationen / Homepage Unter www.liestal.ch (->Verwaltung ->Departemente / Bereiche -> Bildung und Sport -> Kinderbetreuung) sind alle wichtigen Informationen zu den Betreuungszeiten und Tarifen sowie Richtlinien, Formulare und Flyer zu finden. Die entsprechenden Formulare und Unterlagen können auch beim Schulsekretariat bestellt werden.

Kleidung / Finken / Antirutschsocken

Die Kinder halten sich oft im Freien auf und benötigen dafür eine dem Wetter entsprechende Kleidung (Regenschutz, Kopfbedeckung, und evtl. Wechselkleider).

Während der Nachmittagsbetreuung tragen die Kinder Finken. Diese sollen angeschrieben und wenn sie defekt oder zu klein sind, ausgetauscht werden.

Ab und zu gehen die Kinder während der Nachmittagsbetreuung in die Turnhalle. Dort sind Antirutschsocken zu tragen. Diese sollen angeschrieben und wenn sie defekt oder zu klein sind, ausgetauscht werden.

Kosten / Rechnungsstellung

Während Schulzeit:

Aufgabenort: kostenlos.

Mittagstisch: Die Betreuung ist kostenlos, lediglich die Kosten für das Mittagessen CHF 10.- werden erhoben und vor Ort (Mittagstisch) bezahlt.

Modul 1+2: Die Kosten für die Module 1+2 werden gemäss einer einkommensabhängigen Tarifliste monatlich in Rechnung gestellt und sind innert 30 Tagen zahlbar. Das Einkommensdeklarationsformular ist mit der Anmeldung für die Module 1+2 einzureichen.

Ferienbetreuung:

Die Betreuung ist für Eltern kostenpflichtig und wird gemäss einer einkommensabhängigen Tarifliste in Rechnung gestellt. Zusätzlich werden pro Tag CHF 10.- für das Mittagessen in Rechnung gestellt. Bei Nichterscheinen oder Krankheit werden die Kosten in Rechnung gestellt. Wird ein Kind nach der Anmeldung wieder abgemeldet, wird 50% des Betreuungsgeldes in Rechnung gestellt. Erfolgt die Abmeldung kurzfristig (weniger als 5 Tage vor Beginn) wird 100% des Betreuungsgeldes verrechnet.

Das Einkommensdeklarationsformular ist mit der Anmeldung für die Ferienbetreuung einzureichen.

Krankheit / Unfall

Bei jeder ansteckenden Krankheit müssen die Kinder zu Hause bleiben. Die Eltern melden kranke Kinder dem Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuungsteam. Erkrankt ein Kind während der Betreuung, werden die Eltern umgehend kontaktiert.

Konsequenzen bei nicht Einhalten der Regeln

Erster Regelverstoss: Die Leitung Schulergänzende Betreuungsangebote nimmt Kontakt auf mit den Eltern und informiert über die Schwierigkeiten und den konkreten Vorfall. Es gibt eine schriftliche Verwarnung. Information an Lehlperson.

Zweiter Regelverstoss: Gespräch mit dem Kind, den Eltern, einer Betreuungsperson und der Leitung. Inhalt: Thematisierung des Verhaltens und den Konsequenzen. Es erfolgt eine zweite schriftliche Verwarnung. Information an Schulleitung und Klassenlehrperson

Dritter Regelverstoss: Gespräch mit Ausschlussandrohung für den Rest des Semesters und eine dritte schriftliche Verwarnung. Informa-

tion an Schulleitung und Klassenlehrperson:

Vierter Regelverstoss: Ausschluss für den Rest des Semesters. Allfällige bereits bezahlte Modulbeiträge werden nicht zurückbezahlt. Information an Schulleitung und Klassenlehrperson.

Intensive Betreuung

Möchten Sie für Ihr Kind eine Betreuung an mindestens 4 Tagen (Mittagstisch plus Nachmittagsbetreuung), nehmen Sie bitte Kontakt mit der Leitung der schulergänzenden Betreuungsangebote auf. Telefon 061 921 27 46.

Läuse

Wenn Eltern Anzeichen auf Läuse oder Nissen in den Haaren des Kindes finden, haben sie umgehend das Betreuungsteam zu informieren, damit geeignete Massnahmen eingeleitet werden können. Damit die Weiterverbreitung der Läuse vermieden werden kann, muss das Kind dringend gemäss Vorschrift behandelt werden.

Nachmittagsbetreuung

Es werden verschiedene Aktivitäten und Programme angeboten. Ein vielfältiges Angebot, das jeweils nach den verschiedenen Altersgruppen sowie Bedürfnissen ausgerichtet ist, basiert auf unterschiedlichen Inhalten wie Spiel, Sport, Musik sowie Ausflüge und Aktivitäten im Freien. Den Ablauf des Nachmittages wird mit Ritualen strukturiert, wobei vor allem das gemeinsame Zvieri einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Neben den geführten Aktivitäten kommt das freie Spiel nicht zu kurz. Die Betreuungspersonen arbeiten nach dem pädagogischen Konzept und achten darauf, dass einheitliche und klare Regeln für die Kinder bestehen.

Hausaufgaben: Selbstverständlich können die Kinder die Hausaufgaben in der Nachmittagsbetreuung erledigen. Dafür ist ca. max. 60 Minuten eingeplant. Allerdings ist die Nachmittagsbetreuung kein Aufgabenhort. Wegen den geführten Aktivitäten kann nicht mehr Zeit für die Hausaufgaben gegeben werden. Sollten ihre Kinder mit den Hausaufgaben in diesem Zeitraum nicht fertig werden, sollten sie diese zu Hause beenden.

Aktivitäten: Gelegentlich werden Aktivitäten ausserhalb des schulischen Umfeldes (Wald, Tierpark, Orisbach usw.) geplant und daher kehrt die Gruppe erst gegen 18 Uhr ins Schulhaus zurück. Sollten Sie Ihr Kind früher abholen wollen, sind die Betreuungspersonen um eine entsprechende Meldung froh.

Notfalltelefonnummer

Es ist sehr wichtig, dass Eltern, die nicht erreichbar oder unabhkömmlich sind, eine Notfalltelefonnummer auf dem Anmeldeformular hinterlassen.

Verhaltensregeln

In der schulergänzenden Betreuung gelten neben den Regeln der schulergänzenden Betreuungsangebote auch die Regeln der Schule. Für das Ankommen, das Verlassen und während dem Aufenthalt in der Betreuung gibt es klare Regeln (s. Verhaltensregeln) und Abläufe. Die Betreuungspersonen wissen, wann welche Kinder anwesend sein müssen. Die Kinder melden sich jeweils bei den Betreuungspersonen an und ab.

Über Aktivitäten wie Musikunterricht, Sport etc., welche die Kinder von den Tagesstrukturen aus besuchen, muss die Leitung schulergänzende Betreuung vorab schriftlich auf dem Anmeldeformular informiert werden.

Regeln:

- Wir begrüssen und verabschieden unsere Betreuer/ innen.
- Wir respektieren einander und nehmen aufeinander Rücksicht.
- Wir folgen den Anweisungen der Betreuer/ innen.
- Wir schreien nicht und verwenden keine Schimpfwörter.

- Wir kämpfen nicht. Wir plagen (physisch und verbal) keine anderen Kinder.
- Wir tragen Sorge zum Material und räumen unsere Sachen wieder auf.
- Wir verlassen den Raum nicht ohne Erlaubnis.
- Wir entfernen uns auf dem Weg nicht unerlaubt von der Gruppe.
- Wir geben Acht beim Überqueren der Strasse und stossen uns nicht am Trottoir Rand.
- Wir waschen unsere Hände vor dem Mittagessen.
- Wir spielen nicht mit den Lebensmitteln und unser Umgang mit Nahrungsmitteln ist achtsam.

Verpflegung

Die schulergänzenden Betreuungsangebote legen Wert auf eine ausgewogene, frische und saisongerechte Ernährung. Spezielle Anforderungen an das Essen aus medizinischen oder religiösen Gründen sind auf dem Anmeldeformular zu schreiben. Das Zvieri wird von Betreuungsperson zubereitet. Wir achten darauf, dass die Kinder eine gesunde Zwischenmahlzeit bekommen. Sie essen Früchte, Gemüse, Brot oder Zwieback. Zum Trinken bieten wir Wasser an. In der letzten Woche vor Schulferien gibt es aber auch mal etwas Leckeres wie Schoggi oder Eis, worauf die Kinder sich freuen können. Aus diesen Gründen ist das Mitnehmen von Esswaren in die Betreuung nicht erwünscht.

Versicherung

Krankenkasse und Unfallversicherung ist Sache der Eltern.

Weg zum Treffpunkt

Den Weg vom Kindergarten oder von der Schule zu den schulergänzenden Betreuungsangeboten und zurück legen die Kinder ohne Begleitperson zurück. Vom Treffpunkt aus laufen die Kinder mit den Betreuungspersonen zum Mittagstisch und wieder zurück. Es ist von Vorteil, wenn die Eltern ihrem Kind im Voraus den Weg vom Kindergarten in die Betreuung und zurück zeigen. Allfällige Transportkosten gehen zu Lasten der Erziehungsberechtigten (z.B. Schulbus). Bei Interesse nehmen Sie Kontakt mit der Leitung Schulergänzende Betreuungsangebote auf.

Wertgegenstände

Wir empfehlen sämtliche Wertgegenstände zu Hause zu lassen. Die Schulhorte übernehmen keine Haftung. Spielzeuge werden von den Betreuungspersonen eingezogen und am Ende der Betreuung wieder ausgehändigt.

Zähne

Die Kinder putzen sich nach dem Mittagessen die Zähne. Eine Zahnbürste ist angeschrieben mitzubringen und wird vor Ort deponiert.